

**Am 05.07.2022 fand eine ganz besondere Gemeinderatssitzung in der Silberdistelhalle statt. Das Highlight dieser Sitzung war die Verleihung der ersten zwei Bürgermedaillen an die langjährigen Gemeinderäte Hans Kern und Helmut Hauser.**

### **Fahrplan für die Bürgermeisterwahl am 06.11.2022**

Die Amtszeit des derzeitigen Bürgermeisters Sven Holder endet am 31.01.2023. Deshalb muss bereits jetzt mit den Vorbereitungen für die Wahl begonnen werden. Bürgermeister Holder wird bei der anstehenden Wahl erneut kandidieren. Daher ist er bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Wahl befangen und kann daher auch nicht den Vorsitz im Gemeindevwahlausschuss übernehmen. Der erste Bürgermeister-Stellvertreter Hans Kern hat dankenswerterweise gemeinsam mit der Verwaltung die Vorbereitung und die Leitung dieses Tagesordnungspunkts übernommen.

Vom Gemeinderat ist konkret die Festsetzung des Wahltags sowie eines zweiten Wahltags bei einer etwaigen Neuwahl, die Stellenausschreibung und die Bildung des Gemeindevwahlausschusses zu beschließen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Vorschlägen der Verwaltung zu folgen. Daher findet die Bürgermeisterwahl am 06.11.2022 und die etwaige Neuwahl am 27.11.2022 statt. Die Stellenausschreibung wird, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, beschlossen. Der Gemeinderat stimmte der Bildung des Gemeindevwahlausschusses mit folgender Besetzung einstimmig zu. Als Vorsitzender wird der Gemeinderat und 1. Bürgermeister-Stellvertreter Hans Kern eingesetzt. Den stellvertretenden Vorsitz übernimmt Hauptamtsleiterin Sarah-Jane Stöhr. Als Beisitzer fungieren die Gemeindebedienstete Carmen Stickel und Tatjana Gerok. Als stellvertretende Beisitzer wurden die Gemeinderäte Helmut Hauser und Friedrich Großmann bestellt. Die Aufgabe des Gemeindevwahlausschusses ist die Zulassung der Bewerber zur Wahl sowie die Feststellung des Wahlergebnisses.

### **Annahme von Spenden beschlossen**

Die Gemeinde Egenhausen hat im Zeitraum Oktober 2021 bis Mai 2022 Spenden in Höhe von 900,00 € erhalten. Die Spenden sind für die Kinder der Gemeinde, für die Schule und die Kindergärten, bestimmt. Bürgermeister Holder bedankt sich im Namen der Gemeinde für die Spenden bei der Volks- und Raiffeisenbank Nordschwarzwald e.G. und der Sparkasse Pforzheim-Calw. Er betonte es sei nicht selbstverständlich und daher besonders erwähnenswert, dass die Einrichtungen der Gemeinde auch vor dem Hintergrund der Corona-Krise und einer schwierigen wirtschaftlichen Lage, weiterhin die Spenden erhält. Der Gemeinderat hat einstimmig die Annahme der Spenden beschlossen.

### **Es darf gebaut werden**

Der Gemeinderat erteilte einstimmige Zustimmung für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport im Baugebiet „Walddorfer Straße“. Beim geplanten Wohngebäude werden alle Vorgaben des Bebauungsplanes eingehalten. Bürgermeister Holder betonte, dass deutlich erkennbar ist, welcher Bedarf nach Bauplätzen bestehe.

### **Kein Einvernehmen für die Bauvoranfrage für die Errichtung eines Geräteschuppens**

Der Antragsteller hat für das Flst.-Nr. 140, Kirchgasse 6 in Egenhausen eine Bauvoranfrage eingereicht. Der Antragsteller plant den Neubau eines Geräteschuppens mit den Außenmaßen 12 x 9 m zur Unterbringung seiner Maschinen und Geräte. Der Antragsteller betreibt nebenerwerbsmäßig Landwirtschaft und ist nicht in der Gemeinde Egenhausen wohnhaft. Der Antragsteller pflegt und bewirtschaftet Flächen in Egenhausen. Einige Gemeinderäte äußerten Bedenken zu dem geplanten Vorhaben, denn das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und muss sich daher in die Umgebungsbebauung einfügen. Zudem kommt hinzu, dass das Vorhaben in zweiter Reihe geplant ist und ohnehin zu klären ist, ob eine solche Bebauung in diesem Bereich zugelassen werden kann. Aus dem Gemeinderat wurden Bedenken zu der geplanten verkehrsrechtlichen Zufahrtssituation über die Kirchgasse sowie insbesondere der zu erwartenden Lärmentwicklung, da in der Umgebung ausschließlich Wohnbebauung vorhanden ist, vorgebracht. Ob dann auf diesem Grundstück auch Holzarbeiten, sonstige landwirtschaftlichen oder lärmintensive Arbeiten ist in der Bauvoranfrage nicht konkret dargestellt und ist ggfs. noch durch eine Lärmuntersuchung zu ergänzen. Aufgrund dieser Bedenken und den zur geplanten Nutzung wenig konkreten Aussagen hat der Gemeinderat, mehrheitlich die Bauvoranfrage, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB versagt.

### **Verleihung der ersten Bürgermedaillen der Gemeinde Egenhausen an Hans Kern und Helmut Hauser**

Der Höhepunkt der Sitzung war die Verleihung der ersten Bürgermedaillen an die Gemeinderäte Hans Kern und Helmut Hauser. Beide sind seit dem Jahr 1989 ununterbrochen Mitglieder des Gemeinderats. Seit 33 Jahren vertreten sie die Interessen der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Egenhausen mit großem Engagement und Herzblut. Bürgermeister Holder dankte beiden Gemeinderäten herzlich für ihren langjährigen, herausragenden und ehrenwerten Einsatz für die Gemeinde Egenhausen. Beide sind mit ihrem Wirken zu Persönlichkeiten und Vorbilder

unserer Gemeinde geworden. Er betonte, dass unsere Gemeinde ohne die beiden jetzt nicht da wäre wo sie heute ist. Herzlich dankte Herr Holder auch den beiden Ehefrauen Karin Kern und Ute Hauser, welche ihre Ehemänner bei ihren Funktionen seit Jahren liebevoll begleiten und unterstützen. Herr Kern und Herr Hauser bedankten sich in Demut bei der Bürgerschaft für das jahrelange Vertrauen sowie beim Gemeinderat und der Verwaltung für diese Ehrung. Den würdigen musikalischen Rahmen der Verleihung bildete der Männergesangsverein Egenhausen. Im Anschluss an die Verleihung lud die Verwaltung alle Anwesenden zum gemütlichen Beisammensein ein.



*Hans Kern, Karin Kern, Bürgermeister Sven Holder, Ute Hauser und Helmut Hauser*